

Interpellation 146

Eingang Stadtkanzlei: 25. November 2021

Arbeitsbelastung der Schulleitungen

Seit Juni 2021 untersucht die Pädagogische Hochschule Schwyz, wie sich die Covid-19-Pandemie auf die Arbeitsbelastung von Schulleitungen in der Schweiz auswirkt. Dafür wurden 385 Schulleiterinnen und Schulleiter aller Schulstufen aus 25 Kantonen befragt.

Erste Studienergebnisse zeigen, dass sich ein Grossteil der Befragten trotz deutlich erhöhtem Arbeitsaufwand mehrheitlich gesund fühlt. Was jedoch auch auffällt: 29 Prozent berichten über ein reduziertes Wohlbefinden, 26 Prozent fällt es schwer, sich nach einem Arbeitstag zu erholen und 18 Prozent fühlen sich bei der Arbeit oft oder sehr oft erschöpft.

Etwas mehr als die Hälfte der Schulleiterinnen und Schulleiter gab an, deutlich länger arbeiten zu müssen als vor der Pandemie. Und rund 29 Prozent machen geltend, in einem Arbeitstempo zu arbeiten, das sie als belastend und langfristig nicht durchhaltbar einschätzen.

Diese Ergebnisse machen deutlich, dass sich die Arbeitsbelastung der Schulleitungen akzentuiert hat. Vor diesem Hintergrund stellen sich der SP-Fraktion folgende Fragen:

1. Liegen der Bildungsdirektion aktuelle Rückmeldungen von Schulleitungen zur Arbeitsbelastung vor?
2. Wie gross ist die Fluktuation von Schulleiterinnen und Schulleitern in der Stadt Luzern?
3. Wie hat sich die Pensendotation der Schulleitungen in der Stadt Luzern in den vergangenen vier Jahren entwickelt und aufgrund welcher Grundlagen wird diese festgelegt?
4. Wie ist bei ausgewiesenen zusätzlichen Anforderungen (z. B. Bauprojekte, langfristige Abwesenheit einer Schulleitungsperson) oder der Einführung neuer Vorgaben (z. B. Modellwechsel Sek, Einführung neuer Fächer und Unterrichtsformen) die punktuelle Entlastung von Schulleitungen vorgesehen?

5. Wie beurteilt die Bildungsdirektion die Entwicklung der Arbeitsbelastung der Schulleitungen für die nächsten Jahre, z. B. mit der möglichen Einführung von «Schule Plus» oder dem akuten Personalmangel?
6. Welche Möglichkeiten sieht die Bildungsdirektion, die Arbeitssituation und die Anstellungsbedingungen der Schulleiterinnen und Schulleiter zu verbessern, resp. diese zu entlasten?

Adrian Albisser und Tamara Celato
namens der SP-Fraktion